

08.06.2020 - 10:00 Uhr

Corona-Krise: SRK baut finanzielle Soforthilfe aus



Bern (ots) -

Das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) unterstützt Menschen in der Schweiz, die aufgrund der Corona-Krise in Not geraten sind, mit finanzieller Soforthilfe. Dank den grosszügigen Spenden der Schweizer Bevölkerung, der Glückskette und von Unternehmen kann das SRK die Soforthilfe um weitere drei Monate verlängern und mit Einkaufsgutscheinen von Coop ergänzen. So können Armutsbetroffene, die durch die Maschen des sozialen Netzes fallen, wieder aufgefangen werden.

Die Corona-Pandemie drängt viele Menschen und ihre Familien, die bisher an oder knapp über der Armutsgrenze lebten, in eine existenzielle Notlage. Wie diese Frau ohne Aufenthaltsrecht, die mit ihrem elfjährigen Sohn und ihrer krebskranken Mutter zusammenlebt. Bisher konnte sie sich mit Kinderhüten und der Betreuung einer betagten Frau über Wasser halten. Doch diese Arbeitsverhältnisse wurden von einem Tag auf den anderen aufgelöst. "Verzweifelt wandte sie sich an uns, weil sie ihre Miete nun schon seit zwei Monaten nicht bezahlen kann", erklärt Laura Béguin, Leiterin der Sozialberatungsstelle beim Rotkreuz-Kantonalverband Genf.

SRK-Soforthilfe wird dringend benötigt

Trotz Lockerungsmassnahmen des Bundes ist absehbar, dass sich die Wirtschaft nicht so rasch erholen wird und uns die Auswirkungen der Corona-Pandemie noch längere Zeit beschäftigen werden. Das SRK verlängert deshalb seine finanzielle Soforthilfe für eine Unterstützung von bis zu 1000 Franken pro Monat nochmals um drei Monate bis Ende September und ergänzt sie mit Coop-Einkaufsgutscheinen im Wert von einer Million Franken. Armutsbetroffene erhalten so die dringend benötigte finanzielle Unterstützung: Sie können zum Beispiel offene Rechnungen begleichen und mit den Coop-Einkaufsgutscheinen Artikel des täglichen Bedarfs einkaufen.

So funktioniert die Soforthilfe des SRK

Bereits seit April können Menschen in Not eine finanzielle Unterstützung von bis zu 1000 Franken beantragen. Nach frühestens einem Monat kann ein weiteres Gesuch gestellt werden. Diese finanzielle Hilfe für Armutsbetroffene und ihre Familien wird um drei Monate bis September verlängert. Wer sich in einer finanziellen Notlage befindet, kann sich beim Roten Kreuz seines Wohnkantons melden und erhält rasch finanzielle Hilfe.

Für Menschen, die aktuell in Not sind, hält das SRK auch Einkaufsgutscheine bereit, um schnell Hilfe leisten zu können. Coop spendete dem Roten Kreuz 3000 Gutscheine à 50 Franken. Das SRK erhöht dank den grosszügigen Spenden von Privatpersonen und Unternehmen den Gesamtwert der zur Verfügung stehenden Coop-Einkaufsgutscheine auf 1 Million Franken. Armutsbetroffene Menschen und Familien erhalten somit finanzielle Unterstützung von bis zu 1000 Franken pro Monat und/oder Coop-Gutscheine. Und dies über ein halbes Jahr lang.

Weitere Informationen auf redcross.ch/soforthilfe

Pressekontakt:

Ursula Luder, Leiterin Kommunikation Gesundheit und Integration,
058 400 45 44, ursula.luder@redcross.ch

Medieninhalte



© SRK, Prisma / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100002289 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Schweizerisches Rotes Kreuz / Croix-Rouge Suisse"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002289/100849035> abgerufen werden.